

Inhalt

Vorwort zur zweiten Auflage	7
Einführung	
Michael Bohnet	9
Erster Teil: Problemstellung	25
I. Die Kluft zwischen Nord und Süd	
Reimut Jochimsen	25
Zweiter Teil: Die Ursachen der Armut in der Dritten Welt	47
II. Die Entwicklungstheorien – Ein Überblick	
Michael Bohnet	49
III. Über die politische Ökonomie der Rückständigkeit	
Paul A. Baran	65
IV. Zu den Ursachen des »rückständigen« Systems gesellschaftlicher Arbeit in der Armen Welt	
Conrad Schuhler	76
V. Die Zukunft der Entwicklungsländer als Problem des Spätmarxismus	
Richard F. Behrendt	86
VI. Kein Alibi, sondern eine Herausforderung	
Gunnar Myrdal	102
Dritter Teil: Konflikte und Strategien	111
VII. Die Rohstoffexporte und die Verschlechterung der terms of trade	
Raúl Prebisch	115

VIII. Internationale Handels- und Währungspolitik als Instrument der Entwicklungshilfe	
<i>Armin Gutowski</i>	124
IX. Ausbeutung der Entwicklungsländer durch Privat- investitionen?	
<i>Willy Kraus, Günter Grosche und Rolf Lehmann-Richter</i>	141
X. Zielkonflikte in der Entwicklungshilfe zwischen Geber- und Nehmerländern	
<i>Werner Handke</i>	160
XI. Strukturelle Eigenänderungen in der Bundesrepublik Deutschland im Hinblick auf eine wirkungsvollere Entwicklungshilfepolitik	
<i>Bruno Knall</i>	179
XII. Umriss einer zukünftigen Entwicklungsstrategie	
<i>Lester B. Pearson</i>	186
XIII. Geplante Armut als Frucht technischer Hilfe	
<i>Iqan D. Illich</i>	197
XIV. Erziehung zu »Self-Reliance«	
<i>Julius K. Nyerere</i>	206
Vierter Teil: Die Perspektiven des Nord-Süd-Konflikts	211
XV. Über die Zukunft des internationalen Systems	
<i>Johan Galtung</i>	213
XVI. »Dörfer und Städte« und Weltrevolution	
<i>Peter Gäng und Reimut Reiche</i>	246
XVII. Die Lehren der chinesischen Revolution für die Weltrevolution	
<i>Lin Piao</i>	265
Anmerkungen	270
Bibliographie	294
Kurzbiographien der Autoren	304